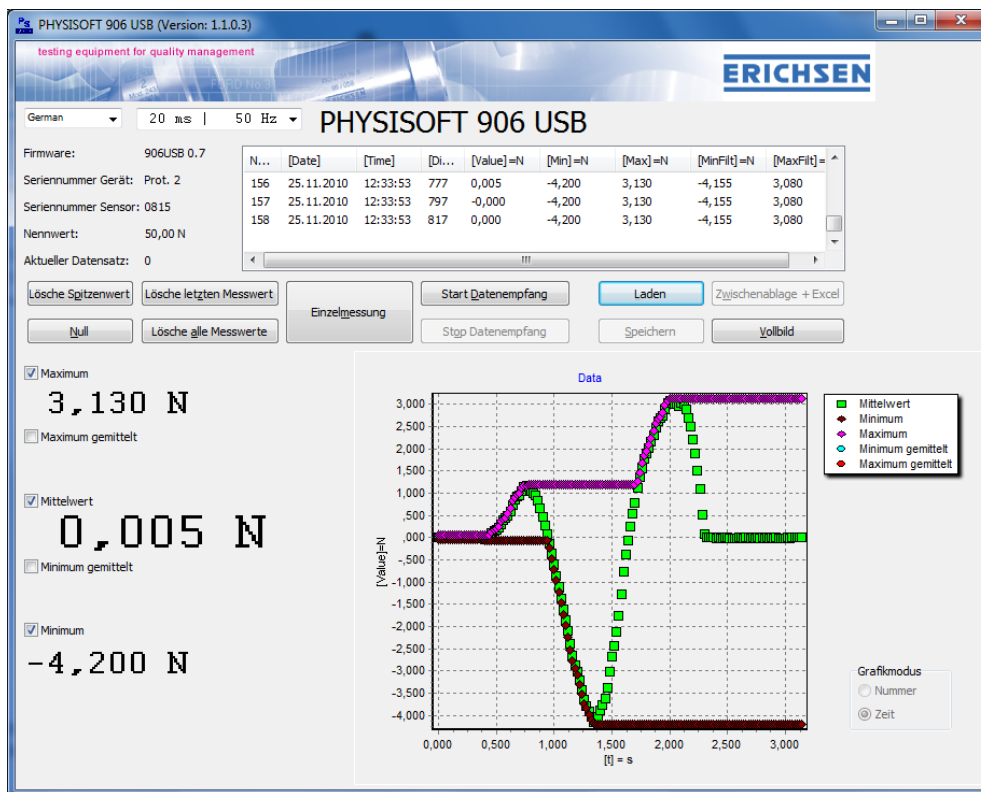


## Bedienungsanleitung Physisoft 906 USB

- 1) Schließen Sie das Gerät an den PC an
- 2) Schalten Sie das Gerät ein
- 3) Starten Sie „Physisoft 906 USB“

Sie erhalten folgendes Fenster:



### Beschreibung der Komponenten:

- 1) Einstellung der Sprache. Wenn die Sprache verändert wurde, muss das Programm neu gestartet werden.
- 2) Mittelungszeit: Die Mittelungszeit ist zwischen 1 ms und 10 s einstellbar. Die Messwerte „Value“ werden über diese Zeit gemittelt.
- 3) Firmware: die Softwareversion des Physimeters wird angezeigt
- 4) Seriennummer Gerät: Hier wird die Seriennummer des Physimeters angezeigt.
- 5) Seriennummer Sensor: Hier wird die Seriennummer des Sensors angezeigt.
- 6) Nennwert: Nominalwert des Sensors wird angezeigt

- 7) Aktueller Datensatz: Hier wird die Nummer des aktuellen Datensatzes angezeigt. Die Software kann ca. 10000 Datensätze verarbeiten.
- 8) Lösche Spitzenwert: der untere und der obere Spitzenwert werden gelöscht. Dies bedeutet, dass beide Werte auf den aktuellen Messwert, welcher mit einer Mittelungszeit von 1 ms erfasst wird, gesetzt werden.
- 9) Null: Der Messwert wird zu Null gesetzt. Diese Funktion ist vergleichbar mit dem Trieren einer Waage.
- 10) Lösche letzten Messwert: Der zuletzt aufgenommene Messwert wird aus der Liste und dem Diagramm gelöscht.
- 11) Lösche alle Messwerte: Liste leeren und Diagramm löschen.
- 12) Einzelmessung: Den aktuellen Messwert einschließlich Spitzenwerten in die Liste und in das Diagramm übernehmen
- 13) Start Datenempfang: Messwerte werden automatisch mit der eingestellten Mittelungszeit übernommen. Die maximale Aufzeichnungszeit kann wie folgt berechnet werden:  
 $t = 10000 \times \text{Mittelungszeit}$   
Bei Überschreitung der maximalen Aufzeichnungszeit werden bestehende Datensätze überschrieben.
- 14) Stopp Datenempfang: Das automatische Erfassen von Messwerten wird beendet.
- 15) Laden: Bestehende Messwert Dateien können geladen werden. Die Daten können in der Datensatzliste und im Diagramm gesichtet werden. Ein erneutes Speichern geladener Datensätze ist nicht möglich.
- 16) Speichern: Die Datensätze können als ASCII-Text in eine Datei gespeichert werden.
- 17) Zwischenablage + Excel: Daten werden der Zwischenablage gespeichert und Excel wird gestartet. Der Anwender kann nun mit Shift+Einfügen die Daten in die Exceltabelle einfügen.
- 18) Vollbild: Zoom-Funktion, alle Messwerte erscheinen im Diagramm
- 19) Maximum: Dieser Wert entspricht dem oberen Spitzenwert der Messgröße seit dem letzten betätigen des Buttons „Lösche Spitzenwert“.
- 20) Dieser Wert wird mit einer Mittelungszeit von 1 ms erfasst. Diese Funktion kann durch Setzen des Hakens aktiviert werden. Dazu muss vorher die Schaltfläche „Lösche Alle“ betätigt werden.

- 21) Maximum gemittelt: Dieser Wert entspricht dem oberen Spitzenwert der Messgröße seit dem letzten Betätigen des Buttons „Lösche Spitzenwert“.  
Dieser Wert wird mit der eingestellten Mittelungszeit (siehe 2) erfasst. Diese Funktion kann durch Setzen des Hakens aktiviert werden. Dazu muss vorher die Schaltfläche „Lösche Alle“ betätigt werden.
- 22) Messwert: dieser Wert wird über die mit „Mittelungszeit“ eingestellte Zeit gemittelt.  
**Achtung:** die Auffrischung der Anzeige dauert bei langen Mittelungszeiten auch dementsprechend lange. Diese Funktion kann durch Setzen des Hakens aktiviert werden. Dazu muss vorher die Schaltfläche „Lösche Alle“ betätigt werden.
- 23) Minimum gemittelt: Dieser Wert entspricht dem unteren Spitzenwert der Messgröße seit dem letzten Betätigen des Buttons „Lösche Spitzenwert“.  
Dieser Wert wird mit der eingestellten Mittelungszeit (siehe 2) erfasst. Diese Funktion kann durch Setzen des Hakens aktiviert werden. Dazu muss vorher die Schaltfläche „Lösche Alle“ betätigt werden.
- 24) Minimum: Dieser Wert entspricht dem unteren Spitzenwert der Messgröße seit dem letzten Betätigen des Buttons „Lösche Spitzenwert“.  
Dieser Wert wird mit einer Mittelungszeit von 1 ms erfasst. Diese Funktion kann durch Setzen des Hakens aktiviert werden. Dazu muss vorher die Schaltfläche „Lösche Alle“ betätigt werden.
- 25) Diagramm: Die Skalierung der Ordinate erfolgt automatisch entsprechend den Messwerten, oder ist abhängig vom Zoombereich. Auf der Abszisse werden die Messwerte in der Reihenfolge ihrer Erfassung dargestellt. Wird die maximale Anzahl an Datenpunkten überschritten, so werden bestehende Werte überschrieben.

### **Weiterer Hinweis:**

Wenn einmalig die Alt-Taste betätigt wird, erscheinen Tastenkürzel für die Schaltflächen.



**Achtung**

**Das Gerät muss ausgeschaltet werden, bevor das USB-Kabel abgezogen wird.**

17.03.2011